

# Wettkampfbestimmungen - Bahnverteilung - Zeitplan **Landesjugendmeisterschaften auf Bohle**

**am 19. und 20. April 2008 in Lüneburg Schnellennerger Weg 21-22 Tel:**

04131 / 62288

Diese Wettbewerbe dienen der Ermittlung der Landesmeister/innen und Platzierten, sowie der Startplätze zu den

## **Deutschen Jugendmeisterschaften**

**vom 06. - 08. Juni 2008 in Lüneburg**

Gespielt wird nach der Sportordnung des D B K V.

Nicht rechtzeitiger Startantritt bedeutet Startverlust sowie eine **Strafe von 15,-€**. Falls die Wettkämpfe in kürzerer Zeit als vorgesehen erledigt werden, können die Starter/innen früher aufgerufen werden.

Die Startpapiere werden nach Zahlung des **Startgeldes in Höhe von 8,00€ pro Start** und Vorlage des gültigen Spielerpasses bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Startzeit ausgegeben. Für fehlende Pässe ist sofort eine Verwaltungsgebühr von € 5, -- pro Pass zu entrichten. Der gültige Pass ist innerhalb von 6 Tagen ( Poststempel) beim Unterzeichner mit einem ausreichend frankierten Rückumschlag vorzulegen. Geschieht dieses nicht, wird die erreichte Platzierung aberkannt. **Jeder Starter stellt einen Anschreiber, der auf der Kegelbahn rechts neben ihm anschreibt. Das Nichteinhalten bedeutet den Ausschluss des Wettkampfes.**

**Allen Jugendlichen unter 18 Jahren ist das Rauchen und der Genuss von Alkohol verboten. Ein Verstoß hat den sofortigen Ausschluss zur Folge.**

Die Teilnehmer/innen dürfen nur in einheitlicher Vereinskleidung ihren Start wahrnehmen und werden auch nur in dieser geehrt. Klubkleidung ist nicht zulässig.

Betreuer in Sportkleidung dürfen sich - sofern sie den Spielbetrieb nicht stören - bei den Spielern/Spielerinnen aufhalten. Sie dürfen den Spielraum nicht betreten.

Gestartet wird grundsätzlich in Rundkette, je Starter/in 120 Wurf, Mannschaften 120 Wurf. Das Qualifikationsergebnis gilt lediglich für die Aufteilung der Starterfolge in den Entscheidungsläufen.

**Bei Holzgleichheit entscheidet das vorgelegte Ergebnis. Es muss überboten werden.**

In gleicher Rundkette werden bei Holzgleichheit von den betreffenden Spielern und Spielerinnen die letzten 5 Wurf für die Platzierung berechnet. Sind auch diese gleich entscheiden die letzten 6, 7, usw. Würfe jeder Bahn und jeder Gasse. Hier entscheidet das höhere Ergebnis.

Holzgleichheit bei der Vergabe der Medaillenplätze erfordert Entscheidungswürfe. Die Bahnen werden von der/dem Aufsichtführenden bestimmt. Auf diesen Bahnen muss jede/r Kegler/in 5 Entscheidungswürfe absolvieren.

**Jede/r Teilnehmer/in ist für den richtigen Gassenwurf selbst verantwortlich. Er/Sie hat sich vor betreten der Bahn davon zu überzeugen, in welche Gasse gespielt werden muss. Wird ein Startrecht zur Landesjugendmeisterschaft ohne Abmeldung nicht wahrgenommen hat der Verein, dem der/die Starter/in angehört, ein Strafgeld in Höhe von € 25, -- zu entrichten.**

Ein am Tage der Meisterschaft frei gewordener Startplatz wird **nicht** neu vergeben.

**Startberechtigte Jahrgänge:           A - Jugend   01.07.1989 - 30.06.1993**  
**B - Jugend   01.07.1993 - 30.06.1998**

Mit dem Startantritt werden diese Wettkampfbestimmungen von dem/der Starter/in und dem entsendenden Verein anerkannt.

Michael Merker  
Verbandsjugendfachwart / Bohle

Michael Merker  
Königsberger Ring 76  
30559 Hannover  
Tel. 0511 / 3 50 60 11  
0170 / 3001495